[Additional information: https://sachsen.museum-digital.de/object/32055 vom 2024/06/01]

Object:	Kopal-Inkluse - Spinne
Museum:	Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de
Collection:	Stadt- und Fürstengeschichtliche Sammlung, Ethnografica
Inventory number:	NAT 1799

Description

Bei diesem Objekt handelt es sich um einen Kopal, einen jungen Bernstein, mit einer Tier-Inkluse und einem größerem Riss. Der Kopal ist tropfenförmig an einer Seite spitz zulaufend geformt und geschliffen. In der Kopal-Inkluse, ist eine Spinne eingeschlossen. Zum Objekt gehört auch ein Pappuntersetzer. Die Inkluse kommt wahrscheinlich aus Ostafrika (Sansibar, Deutsch-Ostafrika, Madagaskar), von wo Harz und Kopale der Hymenaea-Bäume seit Mitte des 19. Jahrhunderts verstärkt exportiert und in Europa als Basis für Lacke und Farben genutzt wurden. Parallel dazu entwickelte sich auch ein Handel mit Kopal-Inklusen. Vermutlich wurde das Objekt von einem der Mitglieder des Fürstenhauses Schönburg-Waldenburg von einer Reise nach Deutsch-Ostafrika Anfang 20. Jahrhunderts mitgebracht und dann im Naturalien-/Kuriositätenkabinett des Hauses ausgestellt.

Basic data

Material/Technique:	Kopal, Spinne, geschliffen
Measurements:	Länge: 4,8 cm

Events

Found	When	1900
	Who	Fürstenhaus Schönburg-Waldenburg
	Where	East Africa

Keywords

- Kopal

- Spinne
- Yellow